

Oberland begeistert: Fast 1 Million Gäste im ersten Halbjahr 2024

Das Oberland bleibt ein beliebtes Reiseziel: Über 1 Million Gäste und ein Tourismus-Zuwachs von über 6% im ersten Halbjahr 2024.

Tourismus im Oberland: Ein Blick auf die aktuellen Zahlen

Das oberbayerische Oberland zeigt sich auch im ersten Halbjahr 2024 als eines der gefragtesten Reiseziele in Bayern. Dank neu veröffentlichter Statistiken des Landesamtes für Statistik ist klar, dass die Region einen regelrechten Tourismusboom erlebt. Die Zahlen belegen, dass fast eine Million Gäste die landschaftlich reizvollen Gebiete besucht haben, was die tief verwurzelte Anziehungskraft dieser einzigartigen Region unterstreicht.

Wo liegen die Schwerpunkte des Tourismus?

Die meisten Ankünfte wurden im Landkreis Garmisch-Partenkirchen verzeichnet, wo mehr als 460.000 Gäste ihre Zeit verbrachten. Diese Region ist besonders bekannt für ihre beeindruckenden Berge und vielfältigen Freizeitmöglichkeiten, zieht sowohl Wanderer als auch Wintersportler an. Vergleichbare Erfolge zeigt der Landkreis durch nahezu 1,5 Millionen Übernachtungen, was seine Rolle als führendes Ziel im Oberland weiter festigt.

Wachstum in den unterschiedlichsten

Regionen

Ein besonders bemerkenswerter Aspekt dieser Entwicklung ist das Wachstum, das Starnberg erzielt hat. Dieser Landkreis verzeichnete den größten Anstieg an Tourismuszahlen, was auf das wachsende Interesse an Naturerlebnissen und Seen zurückgeführt werden kann. Im Gegensatz dazu lag Bad Tölz-Wolfratshausen bei den Gästeankünften im Minus, was eine spannende Diskussion über die zukünftige Entwicklung in diesen Gebieten anstoßen könnte.

Kollektiver Trend und Bedeutung für die Region

Die generelle Steigerung um über sechs Prozent in beiden Kategorien im Vergleich zum Vorjahr zeigt, dass das Oberland im Einklang mit dem bayernweiten Trend ist. Diese Zunahme an Gästen und Übernachtungen hat weitreichende positive Auswirkungen auf das lokale Beherbergungsgewerbe und die damit verbundene Wirtschaft. Sie fördert nicht nur die Schaffung neuer Arbeitsplätze, sondern stärkt auch das lokale Handwerk und die Gastronomie in der Region.

Ein Ausblick auf die Zukunft

Der positive Trend im Tourismus im Oberland macht deutlich, dass die Region mit ihrem naturbelassenen Charme und vielfältigen Angeboten weiterhin eine Schlüsselrolle für Reisende aus nah und fern spielt. Auch die lokalen Akteure sind gefordert, innovative Angebote zu entwickeln, um die Attraktivität der Region zu erhalten und zu steigern. Das Ziel wird sein, qualitativ hochwertigen Tourismus zu fördern, der nachhaltig ist und gleichzeitig die einzigartigen Charakteristika des Oberlands bewahrt.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de